

## Gemeinde Hemmingen Abwasserbeseitigung

### Lagebericht Geschäftsjahr 2022

Das Wirtschaftsjahr der Abwasserbeseitigung schließt mit einem Verlust in Höhe von 83.928,25 € (Vorjahr: Gewinn i. H. v. 40.111,89 €) ab. Geplant war ein Jahresgewinn in Höhe von 216.166 €.

Die Erträge aus den Schmutz- und Niederschlagswassergebühren liegen mit 781.564,05 € rund 20.000 € unter dem Ansatz.

Die Umsatzerlöse aus der Entsorgung des Abwassers haben sich wie folgt entwickelt:

Jahr	Schmutz- wasser- menge m <sup>3</sup>	Erlöse Schmutz- wasser	Starkver- schmutzer	Nieder- schlags wasser in m <sup>2</sup>	Erlöse Nieder- schlagswasser	Gesamt- umsatz
2012	361.491	538.802,84 €	9.872,85 €	559.122	195.692,80 €	744.368,49 €
2013	315.384	548.052,76 €	11.597,97 €	536.106	219.637,13 €	779.287,86 €
2014	314.363	515.556,57 €	7.729,32 €	532.845	213.138,15 €	728.694,72 €
2015	318.396	538.086,29 €	6.539,45 €	532.759	255.707,20 €	800.314,94 €
2016	314.230	484.997,26 €	2.428,58 €	534.170	215.192,37 €	702.618,21 €
2017	327.740	525.922,33 €	3.153,77 €	537.937	321.993,83 €*	847.916,16 €
2018	381.132	532.709,93 €	0,00 €	547.551	328.461,37 €*	861.171,30 €
2019	339.928	500.113,44 €	0,00 €	552.426	331.413,90 €*	831.527,34 €
2020	356.035	525.311,15 €	0,00 €	552.649	353.867,48 €*	879.178,63 €
2021	342.521	425.807,32 €	0,00 €	551.280	339.817,39 €*	765.624,71 €
<b>2022</b>	<b>338.487</b>	<b>420.245,56 €</b>	<b>0,00 €</b>	<b>553.262</b>	<b>361.318,49 €</b>	<b>781.564,05 €</b>

\*) in den Erlösen für Niederschlagswasser werden ab dem Jahr 2017 auch die Erlöse aus Straßenentwässerung (2022: 117.790,86 €) dargestellt.

Aus handelsrechtlicher Sicht wurden rund 272.000 € niedrigere Einnahmen erzielt als geplant. Dies ist vor allem darauf zurückzuführen, dass die Gebührenaussgleichsrückstellung sowohl die Entnahme als auch die Zuführung enthält (Plan: 356.194 €; Ergebnis: 95.383,28 €).

Die Gesamtaufwendungen liegen bei 1.065.296,16 € und damit um rund 28.000 € über dem Planansatz von 1.037.126 €. Die größten Positionen sind:

Der Unterhalt der Abwasseranlagen liegt mit 271.930,69 € unter dem Planansatz von 316.000 €.

Die Kosten für Maßnahmen aufgrund der Eigenkontrollverordnung beliefen sich auf 181.304,89 € (Planansatz 225.000 €). Für das Gewässerökologische Gutachten sind im Jahr 2022 keine Kosten angefallen, da die Maßnahme verschoben wurde. Der Aufwand für die allgemeinen Unterhaltungsmaßnahmen betrug 46.300,88 € (Planansatz: 40.000 €). Für die Kanalsanierung August-Lämmle-, Alfred-Dürer-, Robert-Koch-Straße sind keine Kosten (Planansatz: 30.000 €) angefallen. Für die Sanierung der E-Rommel-Straße wurden 27.411,15 € ausgegeben und für Reparaturen an Pumpstationen rund 10.660,02 €. Für Kanalreinigungsmaßnahmen beliefen sich die Kosten auf 6.253,75 € (Plan: 6.000 €).

Die Aufwendungen für bezogene Leistungen beziffern sich auf 284.080,00 € und liegen auf dem Niveau des Planansatzes (284.090 €). Die Abschreibungen belaufen sich auf 341.420,43 € (Planansatz 334.839 €). Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen liegen bei 116.205,32 € (Planansatz 54.706 €). Die Zinsaufwendungen liegen mit 38.391,06 € auf Planniveau.

Im Geschäftsjahr sind Investitionen über 167.000 € (Vorjahr: 150.352,87 €) für die Investitionsumlage 2022 für den Zweckverband Gruppenklärwerk Talhausen getätigt worden. Diese liegen somit unter dem Planansatz von 212.600 €. Weitere Auszahlungen für Investitionen gab es nicht. An ordentlichen Tilgungen wurden 69.785,32 € geleistet. Ein Darlehen wurde in 2022 nicht aufgenommen.

Es ergibt sich ein Finanzierungsüberschuss für das Jahr 2022 in Höhe von 15.923,88 €. Verrechnet mit dem Fehlbetrag aus dem Vorjahr beläuft sich der Finanzierungsmittelfehlbetrag zum 31.12.2022 auf 2.668.221,18 €.

Der Eigenbetrieb weist kein Stammkapital aus. Die Allgemeinde Rücklage liegt weiterhin bei 461.656,18 €. Durch die Verrechnung der Gewinnausgleichsrückstellung und der Jahresverlust verringert sich der Gewinnvortrag auf 506.823,08 €.

Die Rückstellungen haben sich wie folgt entwickelt:

Art	Stand 01.01.2022	Zuführung 2022	Entnahmen 2022	Stand 31.12.2022
Pensionsrückstellung	89.611,00 €	0,00 €	0,00 €	89.611,00 €
Gebührenaussgleichsrückstellung	395.372,00 €	260.810,72 €	395.372,00 €	260.810,72 €
andere Rückstellungen	4.400,00 €	0,00 €	0,00 €	4.400,00 €

Bei den anderen Rückstellungen sind die Jahresabschlusskosten eingestellt.

### **Gebührenrechtliches Ergebnis 2021/2022**

Die Ermittlung des gebührenrechtlichen Ergebnisses 2021/2022 ergab eine Kostenüberdeckung im Schmutzwasser von 141.497,22 €. Im Niederschlagswasser wurde ebenfalls eine Kostenüberdeckung in Höhe von 119.313,50 € ermittelt.

### **Ausblick**

Im Kalkulationszeitraum 2023/2024 steigt die Schmutzwassergebühr auf 1,33 €/m<sup>3</sup>, die Niederschlagswassergebühr sinkt auf 0,41 €/m<sup>2</sup>.

Die Betriebskostenumlage des Zweckverbands Talhausen wird nach den dortigen Planungen bis zum Jahr 2026 auf rund 348.000 € ansteigen. Die Steigerung beinhaltet hauptsächlich Kanalsanierungsmaßnahmen nach der Eigenkontrollverordnung. Zudem wird voraussichtlich ab dem Jahr 2024/2025 eine Zinsumlage in Höhe von rund 65.000 € für die 4. Reinigungsstufe erhoben werden. Die Umlage für den Vermögensplan wird bis zum Jahr 2026 voraussichtlich auf rund 15.600 € sinken. Eine Tilgungsumlage wird voraussichtlich ab dem Jahr 2027/2028 für die 4. Reinigungsstufe erhoben.

Hemmingen, 05.06.2023